



Rudi Holzapfel (v. l.), Maria Baumgartner (Gefangenenseelsorge), Hermine Riegler, Leopold Bürscher, Thomas Mazur (Großraming) mit Pühringer (2.v.r.) Foto: Land Oö

Menschenrechtspreise für Menschen mit Herz

Gefangenenseelsorge und Integrationsprojekt geehrt

LINZ. Traditionell verleiht das Land Oberösterreich am 10. Dezember, dem Jahrestag der Deklaration der Menschenrechte, den mit 8000 Euro dotierten Menschenrechtspreis. Gestern überreichte Landeshauptmann Josef Pühringer (VP) im Linzer Landhaus die Preise 2015 an die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Gefangenenseelsorge Oberösterreich und an das Projekt „Miteinander in Großraming“.

Die Gefangenenseelsorge der katholischen und evangelischen Kirche in den oö. Justizanstalten bemüht sich um eine vielfältige Freizeitgestaltung der Häftlinge und garantiert das Recht auf Religionsausübung und Bildung. Über die Zeit der Haft hinaus helfen die Mitarbeiter beim beruflichen und privaten Neubeginn. Auch die Angehörigen werden unterstützt.

Das Projekt „Miteinander in Großraming“ ist eine Initiative des ganzen Ortes, die zum Ausdruck bringt, dass die Unterbringung von Asylwerbern durch Integration gelingen kann. Mit dem Einzug von 50 Asylwerbern am 26. November 2014 in ein ehemaliges Hotel im Ortszentrum standen die Entscheidungsträger vor einer großen Herausforderung. Bereits am 3. Dezember wurde die Plattform ins Leben gerufen. Aus ihr ging das Projekt „Miteinander“ hervor.

55 Personen haben sich in sieben Arbeitsgruppen organisiert: AG Bedürfnisse, AG Begegnung, AG Bildung, AG Familien, AG Gesundheit, AG Kommunikation und AK Koordination. Sie engagieren sich für ein gutes, friedliches Zusammenleben. Die Plattform steht für Toleranz, Weltoffenheit und Dialog.